

ist an Zeichnung und Färbung der ersteren sehr ähnlich, ist aber größer, Vorderücken, Schildchen und Halbdecken sind größer punktiert und daher weniger glänzend und glatt erscheinend, der Kopf oben gewölbt, vorn stumpf zugespitzt, der ringförmige Wulst weniger glänzend, endlich die Beine sind anders gefärbt, besonders die Schienen geringelt und die Schienendornen weniger deutlich. Durch den Bau des Kopfs, die Sculptur und die geringelten Schenkel steht die Art dem *C. trifasciatus* F. nahe, ist aber durch die geringere Größe, die Zeichnung und Färbung, und besonders durch die relative Länge der Fühlerglieder, namentlich durch das im Vergleich zu 3 viel längere Fühlerglied 2 verschieden.

Nach einem ♂ und mehreren ♀, sämtlich Ende Juni bei Wiesb. auf Schlehen und Weißdorn gefangen.

7. *Capsus sulcifrons* ♂: $3\frac{4}{5}'''$ long., $\frac{5}{6}'''$ lat., oblongo-ovatus, viridis, nitidus, supra subtiliter rugosus aut rugoso-punctatus, infra laevis, dilute griseo-flavido-pubescentis; capite fere perpendiculariter declinato, inter oculos magnos valde angusto, longitudinaliter sulcato; antennarum articulis 2—4 flavido-fuscis; prothorace trapeziformi, convexo, margine antico torquiforme elevato; hemielytris postice membranae fusco-notatis; tibiis apice tarsisque fuscis, spinis tibiis nigris, ex punctis subtilibus nigris nascentibus.

Nachtr. 56 a.

Länglich eiförmig, glänzend, oben fein runzelig oder runzelig-punktiert, unten glatt, anliegend hell gelblichgrau behaart, grün. Kopf grün, glatt, glänzend, halb so breit als der Hinterrand des Vorderückens, fast senkrecht nach unten gefehrt, daher von oben gesehen sehr kurz, stumpf dreieckig, das Kopfschild von der Stirn nicht deutlich, von den Wangen deutlich getrennt, der Zwischenraum zwischen den Augen sehr schmal, kaum so breit als das Auge, mit tiefer breiter nach vorn sehr flacher und schmaler werdenden Längsfurche, hinten mit erhabenem Rand; die Augen schwarz, groß, von der Seite gesehen länglich, oben breiter, oben weit nach der Mitte gehend; daher von oben breiter als lang erscheinend, unter der